

# Nightmare Paradise!

## Alptraum Paradies!

Von Prinz\_Opium

### Kapitel 3: Blut der Zikade!

Ich hab noch ein Kapitel Hinbekommen! ^^

Zeichen:

„Bla,bla“ oder „denk, denk“

~ Platz wechsel ~

~\* ....POV \*~ Personen wechsel/ wird in der ich-Form erzählt

~\* 3 Person \*~ Wird aus der dritten Person erzählt

-----  
Kapitel 3: Blut der Zikade!

Der kleinere Käfer weinte immer noch. Die braune Flüssigkeit benetzte seinen Arm. Kiba hob seinen Arm um den Käfer los zu werden. Als der Käfer siech in die Luft erhob, begann sich der Regen sich rot zu färben. „Was zum... der regen!“, Ino sah in die Luft. Der regen zog rot spuren auf ihrem Gesicht. „Komm! Gehen wir zu den anderen.“, meinte Kiba und drehte sich um. Plötzlich nahm Ino sein Gesicht und gab ihm einen kleinen Kuss auf die Wange. Kiba war etwas verwirrt als Ino wider in dem Haus verschwand. Er wurde rot und lächelte etwas. „Danke Ino!“, hauchte er leise und ging in das Haus, wo seine Freunde waren.

„Was ist es bei dir passiert?“, fragte Naruto als er den leicht gerötete Inuzuka erblickte. „nichts besonderes!“, sagte er und strich sich durch die nassen haaren. Als er sich vor den spiegel in dem Bad stellte sumnte er. Er sah nicht in den Spiegel, lies das wasser durch seine Finger laufen. Er lies es in seinen Händen Sammeln. Als er auf sah erschrak er. Im Spiegel sah er den Fünfschwänziogen, in seiner Form. Die Blauen Augen hatten keine Gefühle in sich, waren Kalt wie immer. Fast jedes Mal wenn er in den Spiegel sah, sieht er ihn. Seine Weiße Haare lagen immer matt an seinem Körper und seine Augen Blickte ihn seelenlos an. Was hatte er getan, um mit diesem Monster Verflucht zu werden. Er strich sich durch die Haare. Der Fünfschwänzioge tat es ihm gleich. Doch er hatte längere Haare. Er erinnerte sich gut daran als er es seinen Freunden gesagt hatte. Erst hatte er Angst, doch sie fanden es nicht schlimm. Naruto hatte sich gefreut endlich einen einigermaßen normalen Leidensgenossen zu haben. Kiba lächelte in das Waschbecken und sammelte erneut wasser. Er klatschte es sich in sein Gesicht, doch als er auf sah, erschrak er erneut. Das wasser war in seinem Spiegelbild Blut. Er schüttelte den Kopf und blickte in sein normales Gesicht. „Oh man! Ich bauch dringend schlaf!“

Ino lief Summend durch den Raum. „Was ist los?“, knurrte Sakura. „Ach das ist etwas

was du nicht verstehst!“, meinte Ino und legte sich auf ihr Bett. Sie lies ihre Finger über ihre Lippen fahren. „Seine Wage war so weich!“, dachte sie Verträumt. Ihre Wange färbte sich etwas rot. „Was ist los? Etwa verliebt?“, fragte Sakura mit breitem grinsen. „Vielleicht!“, sagte die Yamanaka geheimnisvoll. „Ist es Shika?“, fragte TenTen neugierig! „sag ich nicht!“, lachte Ino und warf ein Kissen. „Das war eine Kriegs Erklärung!“, lachte die brünette und warf eins zurück!

Kiba kam gerade wider ins zimmer. „Was ist los?“, fragte der Nara gelangweilt. „Gar nichts! Wieso?“ – „du bist ganz weiß!“, meinte Neji und sah auf. Kiba war vor dem Bett und wollte sich gerade hinlege, als er von Naruto Umgenietet wurde. „Sag schon du Verpeilter Kopf!“ – „Verpeilt? Ich bin nicht Verpeilt!“, knurrte Kiba den Uzumaki an. Er griff nach einem Kissen und warf es Ausversehen Lee an den Kopf! „Das bedeutet Krieg!“, reif er und packte ein weiteres.

Plötzlich trat Ino in das Zimmer. Sie hatte die anderen Mädels dabei. Doch Shikamaru und Co bemerkten sie nicht. „Alle auf Naruto!“, sagte Hinata und alle warfen die Kissen dem Uzumaki an den Kopf. „EY!“, reif dieser dann empört. „Alle gegen Lee ist fies!“, sagte Sakura, nahm das Kissen und knallte es in Kibas Gesicht! „Du bist viel größer! Das ist Fies!“, sagte Ino und warf eins in Sakuras Rücken. „Jeder gegen Jeden!“, sagte Shikamaru und knallte ein in Kibas Rücken.

Akamaru sah aus dem Bad aus zu und betrachtete die Freunde seines Herrchen. „Menschen!“, seufzte er und drehte sich weg. Plötzlich landete ein Kissen auf ihm. Er hob seinen Kopf und Sah Kiba und Ino. „Akamaru!“, diesen Tonfall kannte er zu gut, nur gruselig das ihn Ino auch kann! „Du hast gesagt du schuldest mir was! Ich will meine Ruhe!“, bellte er. „Speiser!“, sagte sein Herrchen und drehte sich weg. Ino stand auf, da sie vor ihm gesessen ist. Akamaru grinste und verschwand in einer Rauch Wolke. Aus der wollte griff er nach dem Kissen das auf seinem Kopf gelandet ist. Richtete sich auf und warf es Ino an den Hinterkopf. „Was zum...“

Plötzlich wurde sie von Akamaru umgestoßen. Auf ihr saß nun ein grinsender Akamaru und Kibas gestallt. „Akamaru Das ist eine Angriffstechnik!“, fluchte Kiba. Da warf er eins zu Kiba, doch dieser fing es auf. „Ist doch ein angriff! Kissen angriff!“, sagte Akamaru lachend. Da stieß er sein Herrchen um. „Kitzelattacke!“, sagte er zu dem Unterlegenen Inuzuka. „Wehe! Ahh!“, lachte der der Unterlegene nur noch, da sein Hund ihn schon zu Tode kitzelte. „Los alle auf ihn!“, sagte Shika und plötzlich knallten alle Kissen auf die zwei Hundefungen ein.

Nach einigen Stunden lagen sie in einem Chaos von Kissen und Decken. Ino lag zwischen Kiba und Akamaru, Naruto lag bei Hinata, Lee lag bei Sakura, TenTen und Neji lagen neben einander und Shikamaru lag am Kopf von Akamaru. Der Hund Streckte sich und bekam wider sein Weißes Fell. „Ich bin Kaput!“, meinte Naruto. „Dann haben wir gut gekämpft!“, sagte Shikamaru und lächelte. Der Nara gähnte, machte seinen Zopf auf und rollte sich etwas zusammen. Inos Haare waren während der Kissenschlacht aufgegangen, genau wie TenTens und Nejis. „Na dann, Nachti Nacht!“, sagte Neji und drehte sich etwas zusammen und döste ein. Nach wenigen Augenblicken Schiefen alle friedlich. Bis Auf Shiakamaru...

~\* Shikamaru POV /Traum \*~

Wo bin ich? Wieso ist hier wider alles so hell?

Ich sah mich um, langsam wurde die Umgebung sichtbar. Ich erkannte langsam Umrisse.

Als ich wider sehen konnte, sah ich das ich auf einer Ebene war wo es schneite. Vor mir war eine Art Altar aufgebaut. Ich schritt davor und sah die Bilder von Ino, Kiba, Naruto,

Hinata, Neji TenTen, Sakura und Lee! Was hatte das zu bedeuten.

Plötzlich hörte ich Schritte hinter mir. Schnell drehte ich mich um und sah da den Inuzuka stehen. „Kiba! Was ist hier los?“, fragte ich ihn, doch als er aufsah, sah ich das Blut in seinem Gesicht. Da kam er auf mich zu. Doch mit jedem Schritt, den er näher kam, veränderte sich sein Äußeres. Seine Haare wurden weiß und länger. Seine Augen waren eisblauen Augen, sahen so gefühllos aus. Plötzlich wurde er von Kirschblüten verschlungen. Als sie weg waren, kam Sakura auf mich zu. Ihre Augen... Sie waren so leer, gefühllos! Über ihren Körper war Blut, genau wie bei Kiba. Da flogen Blüten der Kosmos no Hana. Da kam Ino auf mich zu. Ich schritt etwas zurück, warum sind ihre Augen so leer? „INO!“, rief ich. Ihr ganzer Körper voller Blut. Da sah ich die Vergissmeinnicht-Blüten. Da kam Hinata. In ihren Augen war ein Rotschimmer zu sehen. Da sah ich, dass sich ihre Lippen bewegten, doch sie sagte nichts. Da flogen Feuertulpen-Blüten. Lee sah mich plötzlich mit den gleichen leeren Augen an. Er wollte auch etwas sagen, doch ich hörte nichts, da sah ich, dass seine Hände voller Blut waren. Da verschlangen Weiße Moon-Blüten Lee und gaben Neji frei. In seinen Augen sah ich auch so einen Rotschimmer, wie bei Hinata. Doch sein Gesicht sah so verzweifelt aus. Die roten Rosenblätter zeigten nun TenTen. Sie hielt ein Konoha-Stirnband in ihren blutigen Händen. Sie zitterte. Sie sagte wider etwas, nur was? Da sah ich Tränen in ihrem Gesicht. Die Akeleien, leisen das brünette Mädchen verschwinden und zeigten mir Naruto. Der Uzumaki kam auch näher. Doch er veränderte sich auch. Ich sah in seine roten Augen. Ich ging wider etwas zurück. Plötzlich lag ich auf dem Altar. Du beugst dich etwas über mich. „Warum? Warum?“, fragst du mich. Ich versuche mich etwas aufzurichten. Doch ich zitterte.

Plötzlich fing an dein Gesicht zu verlaufen. Doch anstatt deines Skeletts sehe ich einen Zikaden-Schwarm. Plötzlich lehnte sich eine Vermummte Gestalt wider über mich. Da riesen ihre Kleidung und zeigten eine Käfer-ähnliche Gestalt. Sie gab ein schreckliches Schreien von sich. Ich kniff die Augen zu, doch als ich sie wider öffnete, sah ich nur noch wie es zu biss.

~\* 3 Person \*~

Shikamaru schreckte auf. Da sah er sich um und atmete auf. Doch er hatte solche Halsschmerzen. Da sah er, dass sich Kiba rührte. „Shika? Was ist los? Es...“, dem Inuzuka schienen die Worte im Hals zu stecken. „Was... Au!“, er hielt seine Hand an den Hals, doch er spürte eine warme Flüssigkeit. Kiba stand auf und ging zu seinem Rucksack. Dort holte er Verbandszeug. Als Shikamaru seine Hand an sah, sah er, dass er Vermutet hatte. Blut. Kiba setzte sich zu ihm und wischte das herausgeflossene Blut erst mal ab. Dann band er ihm einen Verband um den Hals. „Danke!“, sagte der Nara leise. „Na dann, schlaf weiter!“, sagte Kiba und legte sich wider neben Ino. Shikamaru nickte nur, doch sah aus dem Fenster, es regnete immer noch. Und der Regen war Blutrot.

So dass war das Letzte Kapitel für die Woche! Ich bin in Berlin!^^ Da hab ich nur während der Zugfahrt Zeit zu schreiben! ^^°°

Na dan bis in einer Woche!